

Marktüberblick am 26.01.2024

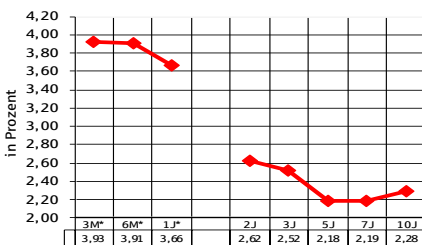
Stand: 8:55 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.906,92	+0,10 %	+0,93 %	Rendite 10J D *	2,28 %	-5 Bp	Dax-Future *	17.016,00
MDax *	26.075,58	-0,25 %	-3,91 %	Rendite 10J USA *	4,13 %	-5 Bp	S&P 500-Future	4903,00
SDax *	13.711,51	-0,29 %	-1,78 %	Rendite 10J UK *	4,06 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	17496,25
TecDax*	3.335,32	-0,11 %	-0,06 %	Rendite 10J CH *	0,90 %	-4 Bp	Bund-Future	134,80
EuroStoxx 50 *	4.582,26	+0,40 %	+1,34 %	Rendite 10J Jap. *	0,72 %	+3 Bp	VDax *	13,10
Stoxx Europe 50 *	4.134,28	+0,30 %	+1,00 %	Umlaufrendite *	2,36 %	+4 Bp	Gold (\$/oz)	2020,40
EuroStoxx *	477,49	+0,28 %	+0,70 %	RexP *	441,04	-0,22 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,98
Dow Jones Ind. *	38.049,13	+0,64 %	+0,95 %	3-M-Euribor *	3,93 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0816
S&P 500 *	4.894,16	+0,53 %	+2,61 %	12-M-Euribor *	3,66 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8524
Nasdaq Composite *	15.510,50	+0,18 %	+3,33 %	Swap 2J *	2,96 %	-9 Bp	Euro/CHF	0,9390
Topix	2.497,65	-1,35 %	+7,00 %	Swap 5J *	2,63 %	-7 Bp	Euro/Yen	159,93
MSCI Far East (ex Japan) *	508,40	+0,69 %	-3,87 %	Swap 10J *	2,68 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,73
MSCI-World *	2.514,85	+0,41 %	+2,14 %	Swap 30J *	2,47 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 26. Jan (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge kaum verändert starten. Am Donnerstag hatte er leicht im Plus bei 16.906,92 Punkten geschlossen. Die weitgehend ereignislose Sitzung der Europäischen Zentralbank (EZB) hatte die Aufwärtsbewegung am Aktienmarkt nicht stoppen können. Am Freitag prognostizieren die Konsumforscher der GfK die deutsche Verbraucherstimmung im kommenden Monat. Experten erwarten einen leichten Anstieg. Das Barometer für das Konsumklima war zuletzt auf den höchsten Stand seit August geklettert. Bei den Unternehmen geht es mit der Bilanzsaison weiter. Seine Zahlen für 2023 präsentiert unter anderem der Göttinger Laborzulieferer Sartorius.

Die Hoffnung auf eine stabile US-Wirtschaft trotz der hohen Zinsen sorgt für vorsichtigen Optimismus an der Wall Street. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Donnerstag 0,6 Prozent höher auf 38.049 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte 0,2 Prozent auf 15.510 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,5 Prozent auf 4.894 Punkte zu. Das US-Bruttoinlandsprodukt (BIP) stieg von Oktober bis Dezember auf das Jahr hochgerechnet um 3,3 Prozent. Ökonomen hatten mit einem Plus von 2,0 Prozent gerechnet. Die Erwartung länger hoch bleibender Zinsen grenzte die Gewinne am Aktienmarkt ein und stützte die US-Devisen. Der Dollar gewann 0,3 Prozent auf 103,578 Punkte. Der Euro verlor im Gegenzug 0,4 Prozent auf 1,0842 Dollar. Am Ölmarkt ging es indes erneut nach oben. Die Nordsee-Rohölsorte Brent und die leichte US-Sorte WTI verteuerten sich um jeweils fast drei Prozent auf 82,32 und 77,18 Dollar pro Barrel (159 Liter). Für die Gewinne sorgten unter anderem die Verunsicherung über die anhaltenden Angriffe der Huthi-Rebellen aus dem Jemen im Suezkanal. Zwei Schiffe waren am Mittwoch der Reederei Maersk zufolge bei der Einfahrt ins Rote Meer umgekehrt, nachdem sie nahe gelegene Explosionen bemerkt hatten.

Gewinnmitnahmen haben den japanischen Börsen am Freitag zu schaffen gemacht. Der Nikkei-Index verlor 1,3 Prozent auf 35.751 Zähler, der breiter gefasste Topix gab 1,4 Prozent nach. Der Nikkei-Index hatte am Dienstag ein frisches 34-Jahres-Hoch markiert, seit Jahresbeginn kommt er bereits auf ein Plus von fast sieben Prozent. An der chinesischen Börse kam zum Wochenschluss ebenfalls keine Kauflaune auf. Trotz der jüngsten konjunkturstützenden Maßnahmen blieben die Investoren vorsichtig. Der Shanghai-Composite verlor 0,1 Prozent, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gab 0,3 Prozent nach.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Verbraucherpreise Tokio (Jan)
- EWU: Geldmenge M3, Buchkredite an den privaten Sektor (Dez)
- DE: GfK Konsumklima (Feb)
- FR, UK: Verbrauchervertrauen (Jan)
- USA: Deflator des priv. Konsus, Persönliche Einnahmen, priv. Konsumausgaben (Dez)

Unternehmensdaten heute

- Fanuc, Nitto Denko (Q3), American Express, Autoliv, Colgate-Palmolive, Elisa, Kone, Lonza, Norfolk Southern, Sartorius, Scatec Solar, Schott Pharma, SGS, Svenska Cellulosa, Telia, Volvo (Q4)

Weitere wichtige Termine heute

- Bank of Japan: Protokoll der Zinssitzung vom 18./19. Dez. 2023

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.